IG Metall Bruchsal

Für 6,5 % mehr Geld!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
die Unternehmen in der Metall- und Elektroindustrie verdienen glänzend. Die Gewinne sprudeln, die Auslastung der Branche ist am Anschlag und die Auftragsbücher quellen über.

Wann, wenn nicht jetzt ist die richtige Zeit um die Beschäftigten am Boom der Branche und an der allgemein guten und stabilen Konjunktur zu beteiligen. Wir haben den Aufschwung geschafft. **Jetzt wollen wir auch unseren fairen Anteil!**

Wir fordern 6,5 Prozent mehr Geld für die Beschäftigten der Metall- und Elektroindustrie. Die Ende März von den Arbeitgebern angebotenen 2,5 Prozent sind angesichts der überaus guten wirtschaftlichen Lage eine Provokation. Einer Lösung innerhalb der Friedenspflicht haben sie sich verweigert. Jetzt müssen wir ihnen die richtige Antwort geben!

- **Wir bleiben bei unserer Forderung nach 6,5 Prozent mehr Geld!**
- **Wir brauchen deutliche, dauerhafte und strukturwirksame Entgelterhöhungen!**
- **Daneben sind wir für die Übernahme von Studiengebühren für Studierende an Berufsakademien durch die Arbeitgeber!**

Warnstreiks schon bald bei John Deere Bruchsal !!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Friedenspflicht endet am kommenden Freitag um 24.00 Uhr.
Die bisher angebotenen 2,5 Prozent mehr Lohn sind keine Basis für weitere Verhandlungen.

Wir müssen mit Warnstreiks den Druck auf die Arbeitsgeber erhöhen, damit sie endlich ein verbessertes Angebot vorlegen.

Die Warnstreiks der IG Metall sind nach Ende der Friedenspflicht zulässig. Alle Beschäftigte haben das Recht an von der Gewerkschaft ausgerufenen Warnstreiks teilzunehmen und verstoßen somit nicht gegen den Arbeitsvertrag. Sie dürfen von niemanden daran gehindert oder eingeschränkt werden, dies hat das Bundesarbeitsgericht ausdrücklich bestätigt.

Wir brauchen ein spürbare Lohnerhöhung !!!!

Wir fordern euch auf, unsere Forderung nach 6,5 % mehr Geld zu unterstützen

Betriebsrat und Vertrauenskörper John Deere Bruchsal

V.i.S.d.P.: IG Metall Bruchsal, Amalienstr. 7, 76646 Bruchsal, Eberhard Schneider